



Moment

Dank dir, Tula,

der Hund als "geteiltes Kuschelobjekt" ist mal eine prosaische Kurzversion :wink:

Tula hat Folgendes geschrieben: Die Zeile mit der Zeit: , rein von der Satzstellung her, warum nicht einfach: "die Zeit steht still" oder einen Ausdruck, der dies umschreibt?

Gedacht war es so, dass "Spiel und Augen / drängen", und zwar einmal "die Hand ins Fell" und zum anderen drängen sie, "die Zeit still zu stehen". Das zweite "drängen" fehlt quasi, als verkürzende Sprechweise.

Ob es so ankommt und funktioniert?

Grüße von wortklang

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).